



WALD, Tobias
Bankkaufmann,
Diplom-Betriebswirt (FH)

Wahlkreisbüro
Ooser Bahnhofstr. 23
76532 Baden-Baden
Telefon 07221 9710086
Telefax 07221 9710031
post@tobiaswald.de
www.tobiaswald.de

*Fraktion der CDU
Zweitmandat im Wahlkreis 33
Baden-Baden*

Persönliche Angaben:

Geboren am 26. August 1973 in Bühl/Baden; römisch-katholisch, verheiratet.

Ausbildung, Berufslaufbahn, berufliche Funktionen:

Grund- und Hauptschule in Ottersweier. Wirtschaftsgymnasium mit fachgebundener Hochschulreife in Bühl. Grundwehrdienst beim 4./ ABC Abwehrebataillon 750 in Bruchsal. Ausbildung zum Bankkaufmann und Finanzassistenten. Berufsbegleitendes Studium zum Diplom-Betriebswirt (FH). Handlungsbevollmächtigter bei der Volksbank Baden-Baden/Rastatt eG (bis April 2014). Mitarbeiter der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank (bis April 2021).

Politische Funktionen:

Seit 1991 Mitglied der Jungen Union und der CDU. 1991 bis 1999 Vorsitzender der Jungen Union Ottersweier. 1993 bis 1996 Vorsitzender der Jungen Union Kreisverband Rastatt. 1998 bis 2003 Mitglied des Landesvorstands der Jungen Union Baden-Württemberg. Seit 1997 Mitglied des Vorstands des CDU-Kreisverbands Rastatt. Seit 2001 Mitglied des Vorstands des CDU-Bezirksverbands Nordbaden. Mitglied des Sektionsvorstands des Wirtschaftsrats der CDU e. V., Sektion Baden-Baden/Rastatt. Seit 1999 Gemeinderat der Gemeinde Ottersweier, seit 2009 stellv. Vorsitzender der CDU-Fraktion.

Mitglied des Landtags von Baden-Württemberg seit 11. April 2011. Mitglied des Finanzausschusses und des Ausschusses für Landesentwicklung und Wohnen.

Sonstige Funktionen und Mitgliedschaften:

Präsident des Blasmusikverbands Mittelbaden. Mitglied des Beirats der Stiftung „Singen mit Kindern“.

Angaben nach Teil I der Offenlegungsregeln:

Mitglied des Aufsichtsrats der Baugenossenschaft Familienheim Baden-Baden eG. Mitglied des Aufsichtsrats der Entwicklungsgesellschaft Cité mbH, Baden-Baden. Mitglied des Aufsichtsrats der FGS Fleischerei- & Gastronomie-Service Baden eG. Mitglied des Rundfunkrats des Südwestrundfunks.

Mandat niedergelegt mit Ablauf des 30. November 2023.
Nachfolgerin: Cornelia von Loga.